



Bonn, den 17.02.21

Liebe Eltern der Matthias-Claudius-Schule,

ab Montag, dem 22.02.21 können wir wieder Präsenzunterricht in unserer Schule durchführen.

Im Austausch mit Elternschaft und OGS haben wir uns für folgendes Modell entschieden:

Die Klassen werden halbiert und die zwei Klassengruppen im Wechsel vor Ort unterrichtet.

Jede Gruppe hat zwei feststehende Tage in der Woche, an denen das Kind in die Schule kommt. Am folgenden Tag erfolgt Distanzunterricht, der im Präsenzunterricht vorbereitet wurde und auch am nächsten Präsenztage nachbereitet werden kann. Nur freitags wechselt die Gruppe.

Die Gruppeneinteilung, bei der wir berücksichtigt haben, dass Geschwisterkinder an gleichen Wochentagen Präsenzunterricht haben, erhalten Sie spätestens morgen von Ihren Klassenlehrerinnen.

Am ersten Freitag, 26.02.21, hat Gruppe 1 Präsenzunterricht und in der folgenden Woche dann die Gruppe 2 u.s.w. . Die ersten und zweiten Klassen erhalten an jedem Präsenztage 4 Stunden Unterricht und die dritten und vierten Klassen bis auf Freitag 5 Stunden Unterricht. Zur Übersicht schicken wir Ihnen auch die Tabelle in der Anlage zu.

Der Distanzunterricht wird sich durch die Tatsache, dass die Lehrer jeden Tag Präsenzunterricht erteilen, etwas verändern, z.B. der Einsatz von Videochats wird sich deutlich verringern.

Der Präsenzunterricht wird überwiegend von den Klassenlehrerinnen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Sachunterricht erteilt. In einigen Klassen gibt es feste Lehrerteams. Wir bemühen uns soweit wie möglich um Lehrerkonstanz, das wird jedoch natürlich bei Krankheitsfällen nicht möglich sein.

Alle bisherigen Hygienemaßnahmen gelten weiterhin:

AHA – Regeln + Lüften

Offener Anfang von 7.45 Uhr bis 8.15 Uhr

Klassenstufen nutzen, wie inzwischen gewohnt, verschiedene Eingänge

Die Notbetreuung findet in den OGS-Räumen statt.

Im Gegensatz zum Schulbetrieb, der durch den Wechsel aus Präsenz- und Distanzunterricht organisiert wird, wird das „Angebot des Offenen Ganztags noch nicht regelhaft aufgenommen“. Das bedeutet, dass die OGS (unabhängig von den Präsenztagen der Klassen) **keinen Regelbetrieb** aufnehmen wird. Diese Vorgaben bleiben zunächst bis zum 05.03.2021 bestehen.

Kinder, die im Präsenzunterricht und nicht für die Notbetreuung angemeldet sind, gehen nach dem regulär geplanten Unterricht nach Hause.

Die OGS-MitarbeiterInnen müssen in den nächsten zwei Wochen weiterhin die Notbetreuungsgruppen sowohl im Vor - als auch Nachmittag betreuen. Eltern, die ihre Kinder für die Notbetreuung angemeldet und einen regulären OGS-Vertrag haben, können diese zu den üblichen bereits im Anmeldeformular angegebenen Betreuungszeiten weiterhin in Anspruch nehmen.

Eltern ohne Betreuungsvertrag können lediglich die Notbetreuung im Rahmen der Unterrichtszeit in Anspruch nehmen. Eine Betreuung im Nachmittag ist im Gegensatz zu den letzten Wochen nicht mehr möglich.

Bei Änderungen der Abhol- bzw. Gehzeiten oder bei Abmeldungen bitten wir um eine Rückmeldung unter: [ogs.mcs@jugendfarm-bonn.de](mailto:ogs.mcs@jugendfarm-bonn.de)

Neuanmeldungen sind möglich, sollten im Sinne des Infektionsschutzes jedoch gewissenhaft abgewogen werden. Notbetreuungsanmeldungen lediglich für die Präsenztage sind nicht im Sinne der Kontaktbegrenzungen und sollen nach Möglichkeit vermieden werden. Dies gilt ebenfalls für wechselnde Wochentage. Um möglichst konstante Gruppen bilden zu können, können wöchentlich wechselnde Betreuungsbedarfe nicht mehr berücksichtigt werden.

Unsere Notbetreuung ist mit derzeit 62 Kindern stark ausgelastet. Der tägliche Einsatz des OGS-Personals sowohl im Vor- als auch Nachmittag bringt die OGS an ihre organisatorischen Grenzen. Bitte nehmen Sie die Notbetreuung nur dann in Anspruch, wenn alle anderen Betreuungsmöglichkeiten ausgeschöpft sind.

Anmeldungen zur Notbetreuung werden in Absprache mit Schulleitung und OGS-Leitung getroffen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Herzliche Grüße

Karin Steinberger    Natalie Janicka